

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 119 (2021)

Heft: 3-4

Rubrik: Tribune

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Heerbrugg feiert Innovationsgeschichte

Vor 100 Jahren gründeten Heinrich Wild, Jacob Schmidheiny und Robert Helbling die «Werkstätte für Feinmechanik und Optik» in Heerbrugg. Dies ist ein Meilenstein in der 200-jährigen Geschichte der Schweizer Geomatik, welcher die Entwicklung einer ganzen Region beflügelt hat. Das Alpenrheintal wird heute auch «Precision Valley» genannt und ist einer der europaweit bedeutendsten Cluster für Präzisionsindustrie und Photonik.

Die Innovationskraft von WILD Heerbrugg lebt heute erfolgreich im Weltkonzern Hexagon und dessen Traditionsmarke Leica Geosystems weiter. Im Rahmen der Reihe «200yrs Swiss Geo X» wird das Jubiläumsjahr 2021 mit verschiedenen Veranstaltungen und Neuveröffentlichungen zur Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Geomatik beschriftet.



Am 26. April 2021, dem 100. Jahrestag der Gründung, wird in Heerbrugg eine Ausstellung unter dem Titel «100 Jahre Innovation Heerbrugg» eröffnet. Rund um die fünf heute relevanten Themenfelder Infrastruktur, Bauen, Stadtentwicklung, Sicherheit und Fabrikation werden darin Gegenwart und Zukunft aber auch die Vergangenheit der «Heerbrurger Innovationsmaschine» gezeigt. Aufgrund der aktuellen Pandemiesituation wird diese Eröffnung virtuell stattfinden. Sobald möglich, wird aber die Ausstellung für angemeldete Besucher geöffnet werden.

An diesem 26. April werden der Öffentlichkeit auch zwei neue Bücher vorgestellt. In der bekannten Reihe «Schweizer PIONIERE der Wirtschaft und Technik» wird Band 118 unter dem Titel «Brennpunkt Heerbrugg vom «Überschwemmungstal zum Hightech-Valley» erscheinen. Der Historiker Dr. Dieter Holenstein erzählt darin die spannen-

de Geschichte der Industrialisierung des Alpenrheintales bis zur heutigen Gegenwart.

Brennpunkt Heerbrugg

VOM ÜBERSCHWEMMUNGSTAL ZUM HIGHTECH-VALLEY

Schweizer PIONIERE der Wirtschaft und Technik

Dieter Holenstein



Dass darin die Namen Schmidheiny, WILD Heerbrugg und Leica Geosystems Hauptrollen spielen, erkennt man bereits in der «Optik» des Titels.

Gleichzeitig veröffentlicht Hexagon Geosystems eine neue Firmenchronik unter dem Titel «100 Jahre Innovation Heerbrugg». Das schön illustrierte 250-seitige Buch wird sowohl in deutscher wie auch in englischer Sprache erscheinen. Auch eine digitale Version der Schrift wird dann zur Verfügung stehen. Zum gleichen Zeitpunkt wird auch ein App-basierter «Historischer Rundgang» online sein, auf dem die Geschichte des Innovationsstandortes Heerbrugg beschriftet werden kann. Vom Schloss Heerbrugg über die Villa Schmidheiny und dem ehemaligen Wohnhaus von Heinrich Wild bis zu den heutigen Firmengebäuden können so 250 Jahre Rheintaler Industriegeschichte erlebt werden.

In der Woche vom 8. November wird das Jubiläum schliesslich auch vor Ort in Heerbrugg gefeiert. Am 10. November stehen sowohl der «Tag der Geomatik» wie auch die Fachtagung der Gesellschaft für die Geschichte der Geodäsie in der Schweiz (GGGS) auf dem Programm. Am 11. November wird das Jubiläum zusammen mit unseren Kunden im Rahmen der Geomatik News 2021 im Würth-Haus in Rorschach gefeiert. Auch ein Besuch der Ausstellung in Heerbrugg wird bei dieser Gelegenheit möglich sein.

Aktuelle Informationen zum Jubiläumsjahr finden sich auf www.200swissgeo.ch.

